

Haffhus - Hotel & Spa und Ecolnn Hotel am Campus bleiben GreenSign Nachhaltigkeitsieger

Die Hotellerie befindet sich momentan immer noch im Stillstand, da der Lockdown den Betrieb verbietet. Doch auch wenn die Pforten für Gäste noch nicht geöffnet werden dürfen, eine reine Stagnation herrscht in der Hotelbranche keineswegs. So nutzen zahlreiche Hoteliers jetzt die Zeit für ihre Weiterentwicklung und arbeiten an wichtigen Stellschrauben, um den Gästen nach der Wiedereröffnung ein ganzheitliches Erlebnis schenken zu können. Ein Erlebnis, welches Nachhaltigkeit, Hygiene und Digitalisierung miteinschließt, denn nur so kann ein Hotelbetrieb zukunftsfähig bleiben.

Viele Hoteliers haben bereits die Notwendigkeit einer nachhaltigen Ausrichtung erkannt und sind die ersten Schritte gegangen oder haben sich schon nachhaltig zertifizieren lassen. Aber da gibt es auch jene Hotels, die bei der Nachhaltigkeit schon längst viel weiter sind und als so genannte Leuchttürme besonders hervorstechen. So auch zwei Häuser, die von InfraCert – Institut für nachhaltige Entwicklung in der Hotellerie nun mit dem Nachhaltigkeitssiegel GreenSign erneut zertifiziert wurden und auch bei dieser Rezertifizierung das höchste Level 5 erreichten. Diese Nachhaltigkeitssieger, davon eines ganz im Norden und das andere im Süden Deutschlands gelegen, zeigen mit unterschiedlichem Fokus auf die verschiedenen Nachhaltigkeitsbereiche, mit welchen Maßnahmen die Gäste für die Nachhaltigkeit sensibilisiert werden und wie Tourismus und Umweltschutz ideal vereinbart werden können.



Bild: Hotel Haffhus in Ueckermünde und Hotel Ecolnn am Campus in Esslingen mit GreenSign rezertifiziert (Fotos: InfraCert GmbH)

Haffhus – Hotel & Spa in Ueckermünde, Mecklenburg-Vorpommern

Seit bereits 21 Jahren gilt das Haffhus – Hotel & Spa als Vorzeigehotel am Stettiner Haff und ist heute eine moderne Hotelanlage mit vielen innovativen Features. Nicht nur die reetgedeckten Appartementhäuser verleihen dem Haffhus ein besonderes Flair, auch der hauseigene Sandstrand mit Bootsanleger sowie die Außenanlage mit Pool, Kinderspielplatz, Streichelzoo, Beachvolleyballfeld und Grillbereich ziehen Urlauber aus ganz Deutschland an. Im Inneren befinden sich ein Restaurant mit Terrasse, ein Café mit Wintergarten, ein Seminarraum, eine Bowlingbahn sowie ein Wellnessbereich mit Innenpool, 2 Saunen, einer Infrarot-Sauna, einem Solarium und einem Ruheraum mit Blick auf das Haff.

Nun konnte das Haffhus nach 3 Jahren bei der **Rezertifizierung mit GreenSign** erneut seine Position unter den Nachhaltigkeitssiegern verteidigen und erreichte erneut das Level 5, welches für eine außergewöhnliche Nachhaltigkeit steht.

Das Haffhus wurde für seine Nachhaltigkeit schon mehrfach ausgezeichnet und nimmt auch unter den derzeit 250 GreenSign zertifizierten Hotels eine Vorreiterrolle bei der Energieversorgung und den digitalen Strukturen ein. Nachhaltigkeitsbeauftragter Dirk Klein ist für die Umsetzung des Umweltprogramms zuständig und dank seiner persönlichen Affinität zu neuesten technischen und nachhaltigen Errungenschaften, besitzt das Haffhus eine außergewöhnlich fortgeschrittene Digitalisierung. Das ökonomisch nachhaltige Konzept der Hotel-Anlage bringt Tourismus und klimabewusstes Handeln vorbildlich in Einklang, und das sogar schon lange vor Greta Thunberg und #fridayforfuture.

Solaranlagen, Biomasse, BHKW's, Hackschnitzelheizung, Batteriespeicher, Wärmepumpe sowie Wärme- und Kältespeicher ermöglichen eine autarke und 100% klimaneutrale Energieversorgung des gesamten Hotelbetriebes. Sämtliche energetischen Abläufe sind so durchdacht, dass die zur Verfügung stehende Energie optimal genutzt wird. Zudem wird, angefangen von regionalen Speisen im Restaurant über nachhaltig zertifizierte Kosmetikartikel in den Hotelzimmern bis zum Verleih von E-Bikes auf alle Kernbereiche der Nachhaltigkeit geachtet. Gästen, die mit dem Elektroauto oder Plugin Hybrid anreisen, stehen acht E-Tankstellen mit 100% selbstgeneriertem Strom zur Verfügung. Digitale Features, die auch über die Zimmer-Tablets von Betterspace abrufbar sind, versorgen die Gäste nicht nur mit notwendigen Informationen und Angeboten, sondern ermöglichen aktives, nachhaltiges Handeln, in dem man zum Beispiel mit einem Klick die Zimmerreinigung abbestellt. Die vom Hotel beauftragte Wäscherei ist nachhaltig zertifiziert und der Wasserverbräuche werden kontrolliert und niedrig gehalten. Im Hotel Haffhus wird großen Wert auf die Regionalität und Saisonalität gelegt, weshalb 60-90 % der Einkäufe von Lieferanten im Umkreis von 100 Kilometer bezogen werden.



Bild: GreenSign Zertifizierung - Nele Winkler und Dirk Klein vom Management-Team im Haffhus / Foto: InfraCert GmbH

Ecolnn Hotel Am Campus in Esslingen, Baden-Württemberg

Seit 2009 begrüßt das Ecolnn Hotel Am Campus seine Gäste in einem historischen Gebäude, welches baulich und energetisch auf den Stand eines Neubaus gebracht wurde. 59 wohngesund eingerichtete Zimmer im 3-Sterne-Komfort, ein Frühstücksraum mit Neckarblick und drei Tagungsräume befinden sich im Hotel am Hauptcampus der Hochschule Esslingen. Zusätzlich betreibt das Ecolnn in nächster Nähe das Tagungshaus „Econvent“ mit 6 Räumen für Veranstaltungen mit bis zu 120 Personen, welches vom Umweltministerium als nachhaltigstes Veranstaltungshaus Deutschlands bescheinigt wurde.

Das Ecolnn sticht als Sozialunternehmen mit seiner Klimapositivität und Energieautarkie besonders hervor. So ist es schon zum wiederholten Mal bei der **GreenSign Rezertifizierung** mit dem höchsten Level 5 ausgezeichnet worden und zählt damit ebenfalls zu den Nachhaltigkeitssiegern.

Ganz oben in der Philosophie des Hotels stehen die Begriffe Mensch, Heimat und Nachhaltigkeit und durch die Nutzung erneuerbarer Energie möchte man hier Umwelt und Klima entlasten. Seit mehreren Jahren kann das energieautarke Klimahotel seine Stellung als das Hotel mit dem geringsten CO₂-Ausstoß in ganz Europa verteidigen. Das Haus produziert im eigenen Wasserkraftwerk jährlich ca. das Dreifache des eigenen Bedarfs an regenerativen Frische-Strom. Und auch Heizungs- und Warmwasser werden mittels Wärmepumpe aus Neckarwasser erzeugt. Der Überschuss wird den Energiewerken Schönau ins Netz gespeist und damit ist das Ecolnn ein Energie-Plus-Hotel. Zimmermöbel und Rezeptionstheke des Ecolnn wurden großenteils aus FSC-zertifiziertem Bambusholz, das als besonders nachhaltig gilt, in der unternehmenseigenen Behindertenschreinerei hergestellt und umweltfreundliches Linoleum dient in den Hotelzimmern als Fußbodenbelag. Die Wände sind mit Tapete aus Recycling-Papier tapeziert und in den Bädern wurden Naturfliesen verwendet. Beleuchtet wird das Hotel ausschließlich mit Stromspar- und LED-Leuchten. Ergänzend dazu bietet das Hotel ein ökozertifiziertes Frühstücksbüffet, auf dem u.a. Kaffee, Milch, Rührei und Brot/Brötchen ständig in Bio-Qualität verfügbar sind; Brot und Brötchen kommen aus einer Esslinger Bio-Bäckerei, die Wurstwaren von der Bioland-Metzgerei Allmendinger. Ca. 80 % aller Waren beim Frühstück sind mittlerweile „bio“, über 90% stammen gar von regionalen Lieferanten. Im ganzen Hotel wird auf Einweg- und Portionsverpackungen verzichtet und ausschließlich mit biologisch abbaubaren Reinigungsmitteln gereinigt. In den warmen Jahreszeiten stehen auf dem Dach des Hotels Bienenkörbe, mit denen ein Bio-Imker Stadthonig produziert. Der hauseigene Radstall mit Ökostromtankstelle für E-Bikes bietet im „BETT&BIKE“-zertifizierten Ecolnn über 20 Fahrradstellplätze. Neben den außergewöhnlichen Aktivitäten des Hotels für Umwelt und Klimaschutz, stechen auch die besonderen Verdienste auf sozialer Ebene hervor. Mitarbeiter mit Handicap werden bevorzugt eingestellt und auch bei der Ausbildung geht man neue Wege. So absolvieren junge Menschen aus Ländern mit hoher Jugendarbeitslosigkeit im Ecolnn ihre dreijährige Ausbildung zu Hotelfachleuten.



Umwelt (Energie, Wasser, Abfall):



Einkauf:



Regionalität und Verkehr:



Qualitätsmanagement und nachhaltige Entwicklung:



Management und Kommunikation:



Soziale Verantwortung:



Wirtschaftliche Verantwortung:



Zeichenzahl inkl. Leerzeichen: 7.629

Bildmaterial zum Download auf: www.greensign.de/news



GreenSign / InfraCert – Institut für Nachhaltige Entwicklung in der Hotellerie

Verliehen wird das GreenSign Nachhaltigkeitssiegel vom InfraCert - Institut für Nachhaltige Entwicklung in der Hotellerie. Die Zertifizierung ist praxisnah, speziell für die Hotellerie entwickelt und auf hohen Standards gemäß EMAS und DIN ISO 14001 aufgebaut. Mit dem GreenSign-Siegel bietet InfraCert Hoteliers ein integriertes und ausgereiftes Prüfsystem, das ökologische, soziale und ökonomische Aspekte der Hotelführung in über 90 Kriterien strukturiert, evaluiert und dokumentiert. Der Hotelier erhält die Möglichkeit, seine Nachhaltigkeitsaktivitäten weiter auszubauen und die Betriebsprozesse effizient zu optimieren. In Deutschland ist GreenSign als Nachhaltigkeitssiegel für Hotels Marktführer. Es hat sich zudem auch mit inzwischen über 250 zertifizierten Hotels in 14 Ländern international etabliert.

Pressekontakt:

Suzann Heinemann, Geschäftsführerin
Anja Engel, Marketing & Communications Manager

InfraCert – Institut für Nachhaltige Entwicklung in der Hotellerie

Katharinenstraße 12
10711 Berlin
Tel. +49 (0) 30 318 62 84 21
Mail: presse@greensign.de
Web: www.greensign.de